Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 23.09.2024 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Anwesend:
stimmberechtigt:

Bürgermeisterin	Maren Fürst
1. stv. Bürgermeister	Reimer Hasche, bis TOP 22
2. stv. Bürgermeister	Thomas Frieß
Gemeindevertreterin	Merret Lewald
Gemeindevertreterin	Silke Nissen
Gemeindevertreter	Kay Spangenberg
Gemeindevertreter	Horst Jähnichen

Unentschuldigt fehlen:

Gemeindvertreter	René Vockamm
Gemeindevertreter	Kai Bartsch-Kraus

Außerdem sind anwesend:
Horst Nöhring, Ehrenbürgermeister
Holger Treichel, Wehrführer FF Drage
Helmuth Möller, NT-Regional
Ines Jensen, Protokollführerin, Amt Nordsee-Treene
Sowie 12 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
2.a. Dringlichkeitsanträge
2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 17.06.2024
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Einwohnerfragestunde
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF
9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung
10. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass
11. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023

12. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
13. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für den Verein Dörpsmobil Drage e.V.
14. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Spielgerätes (Nestschaukel)
15. Beratung und Beschlussfassung über Zuweisungen des Landes für Investitionen an die Gemeinden im Radverkehr
16. Information zur Tauschhütte
17. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Notstromaggregates für das DGH
18. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe einer Spülung der Straßenentwässerung von der Dorfstraße bis zum Holm
19. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufforstung des Dorfwaldes
20. Beratung und Beschlussfassung über die Entwässerung und Pflanzung von 2 Jahrgangsbäumen an der Kanu-Einsatzstelle
21. Information über die Nutzung des Grundstückes im Thomsgang
22. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Haustür im DGH
23. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Maren Fürst eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich zur 6. Sitzung der Gemeindevertretung Drage und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

Nach der Begrüßung wird der neue Parkplatz am DGH begutachtet und mit einem Glas Sekt eingeweiht.

2. Feststellung der Tagesordnung

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung wird, trotz geplanter Verschiebung, heute behandelt.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Antrag der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung einstimmig um die Tagesordnungspunkte, Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Haustür im DGH und Grundstücksangelegenheiten erweitert. Diese Punkte werden unter TOP 22 und 23 behandelt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird der Tagesordnungspunkt 23 (Grundstücksangelegenheiten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Einstimmig wird die Tagesordnung genehmigt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 17.06.2024

Nachdem Unstimmigkeiten geklärt werden konnten, wird die Niederschrift, in der vorliegenden Fassung, bei einer Enthaltung, festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Maren Fürst berichtet über folgende Angelegenheiten,
Termine und Veranstaltungen:

- **Tag der offenen Tür für Gartenabfälle** in Olderup
- **Baumschnitt der Linden am Holm**, bis 31.12.2024 sind 3 neue Linden zu pflanzen. Der Kreis hat diese Maßnahme befürwortet.
- Der **Schulverband** wird am 10.10.2024 tagen. 40 Kinder wurden eingeschult. Von den Problemen im Bus wird berichtet.
- Am 14.11.2024 findet das **Richtfest des Neubaus der Schule** statt. Jeder ist herzlich Willkommen.
- **Einweihung neue Sporthalle**
- Das **Zeltlager der Jugendfeuerwehr** war eine hervorragende und tolle Veranstaltung.
- Ebenso war das **Heimatfest in Erfde** eine tolle und gelungene Veranstaltung. Das Kochbuch wurde vorgestellt. In drei Jahren findet das Heimatfest in Friedrichstadt statt.
- Die Gemeinde Seeth hat einen **Förderungsbescheid für einen Solarpark** erhalten.
- In der **Landesunterkunft Seeth** sind momentan 800 Flüchtlinge untergebracht.
- Der **Endausbau in der Heidkoppel** soll erfolgen.
- **Breitbandausbau** – jetzt sollen die Hausanschlüsse gelegt werden.
- Die Veranstaltung der **Eventcrew mit dem Zeltfest** war eine gelungene Veranstaltung.
- Auch der **Dorfflohmarkt** war eine tolle Veranstaltung.
- Für den **Ausflug des Drag-Seeth-Süd Teams** nach Föhr sind kurzfristig zwei Plätze frei geworden.
- Am 06.10.24 geht es zum **Herbstmarkt** Gut Basthorst.
- Der **Dorfwald** soll zum Mischwald umgewandelt werden. Es wird einen Aushang geben, wer sich kostenlos Brennholz sägen möchte, möchte sich bitte bei Maren Fürst melden. Voraussetzung ist der Besitz eines Sägescheins.
- Am 05.10.2024 wird das **Wanderpokalschießen der Schützen** stattfinden. Stellt die Gemeindevertretung eine Mannschaft? Es gab keine Meldungen.
- **Gratulationen zu Geburtstagen**
- 19.06.2024 – Versammlung Mitteleider
- 20.06.2024 – Baubesprechung Breitband und Vergabe der Banner Heimatfest Erfde und Versammlung Tourismusverein Friedrichstadt
- 24.06.2024 – Infoveranstaltung On-Demand Verkehr und Veranstaltung beim Kreis bezüglich Black-Out
- 26.06.2024 – Sitzung wegen Breitband
- 01.07.2024 – Bürgermeisterrunde auf Nordstrandischmoor
- 04.07.2024 – Bauvoranfrage beim Kreis wegen Thomsgang und Baubesprechung Breitband
- 08.07.2024 – Treffen der Gemeindevertretung
- 10.07.2024 – Kaufvertrag beim Notar
- 11.07.2024 – Baubesprechung Schulverband
- 15.07.2024 – Treffen Heimatbund
- 16.07.2024 – Prüfung Jahresrechnung

- 17.07.2024 – Treffen mit dem Wasser-Schifffahrtsamt Schleuse Nordfeld
- 18.07.2024 – Baubesprechung Breitband
- 19.07.2024 – Eröffnungsfeier Zeltlager Jugendfeuerwehr in Viöl
- 25.07.2024 – Treffen Umbau Schule
- 01.08.2024 – Baubesprechung Breitband
- 05.08.2024 – Treffen der Gemeindevertretung und Treffen mit dem Kreis und Polizei Schilder der Bankette Schleuse Nordfeld
- 06.08.2024 – Gespräch mit der Flensborg Avis
- 08.08.2024 – Baubesprechung Schule
- 16.08.2024 – Tag der offenen Tür Stapelholmer Pflegedienst
- 19.08.2024 – Heimatbund, Besprechung Heimatfest in Erfde
- 29.08.2024 – Besprechung Breitband
- 30.08.2024 – Kochbuchentwurf für das Heimatfest
- 31.08.2024 – Heimatfest in Erfde, Ehrengäste
- 01.09.2024 – Heimatfest in Erfde, Umzug durch das Dorf
- 02.09.2024 – Treffen in der Kaserne und Ausschuss Umwelt,- Natur und Gemeinwohl
- 03.09.2024 – Besprechung Parkplatz DGH / Baueinweisung
- 04.09.2024 – Einschulungsfeier Schulanfänger 2024 und Treffen mit dem Kreis Lindenschnitt Holm
- 09.09.2024 – ETS/LTO Grünes Binnenland
- 10.09.2024 – Baubesprechung Endausbau Baugebiet Heidkoppel
- 12.09.2024 – Treffen Breitband und Treffen Schulumbau und Sitzung Amtsausschuss
- 16.09.2024 – Besprechung Parkplatz
- 18.09.2024 – Besprechung GV-Sitzung

5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Umwelt-, Natur und Gemeinwohl:
Merret Lewald berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Sie trägt das **Protokoll der letzten Sitzung** vom 02.09.2024 vor.
- **Tauschhütte**, siehe TOP 16
- Sie verweist nochmal auf den **Aushang, bezüglich des Gemeindewaldes**
- **Jahrgangsbäume** – welche Pflanzstellen sind geeignet? Zeltwiese, Kanueinsatzstelle, siehe TOP 20.
- **FAG Fördergelder** – für die Gemeinde Drage wurden, für den Radverkehr, 1771 € Fördergelder zur Verfügung gestellt. Diese Förderung soll für Fahrradständer verwendet werden.
- **Baumschnitt am Holm** – Verweis auf das Protokoll der Ausschusssitzung, TOP 8.

Es wird über unerlaubten Weidenabschnitt diskutiert.

Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss:
Thomas Frieß berichtet über folgende Angelegenheiten:

- **Frühstück an der Eider**: diese Veranstaltung wurde gut besucht.
- **Ferienprogramm**: leider waren zu wenig Anmeldungen vorhanden. Im nächsten Jahr möchte der Ausschuss sich anders aufstellen.
- Am 23.10.2024 wird es einen **Kochabend im DGH** geben.
- Für den 16.11.2024 ist ein **Filmabend** geplant.
- Am 17.11.2024 ist **Volkstrauertag**.
- Am 25.11.2024 findet die **Terminabsprache der Vereine** statt.
- **Aufstellung des Weihnachtsbaumes und lebendiger Adventskalender**: Die Gemeinde hofft auf viele Anmeldungen, bis zum 15.10.2024.
- Der **Adventstreckerkorso** mit Umtrunk im DGH findet wieder statt.

- Am 24.10.2024 werden **Nistkästen** im Schützenhaus gebaut.
- **Dorf-Funk-App**, diese wird nun mehr genutzt. Die Zettel im Bekanntmachungskasten werden erneuert.
- Die **nächste Sitzung** des Ausschusses findet am 07.10.2024 statt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss:
Horst Jähnichen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Der Ausschuss hat noch nicht wieder getagt.
- Im **Achterum** wurden die Regenrinnen in Stand gesetzt.
- Die **Asphaltarbeiten/Splittarbeiten** im Jeppernweg und Deichweg wurden erledigt.
- Die **Elektroarbeiten** für die Umstellung auf den Speicher im DGH wurden abgeschlossen.
- **Arbeitseinsatz Bau- und Wegeausschuss**. Die Kanten wurden aufgefüllt. Dank an Maren für die Verköstigung.
- **Der Endausbau im Neubaugebiet** soll in der 42 KW erfolgen.
- **Bäume pflanzen an der Kanustelle** – Horst Jähnichen kümmert sich um die Baggerarbeiten, der Ausschuss Umwelt-Natur und Gemeinwohl um die Pflanzung.
- **Bauhof** – Anschaffung von Gerätschaften
- Im Herbst wird festgelegt, welche **Arbeiten in 2025** zu erledigen sind.
- Bei einem **Spielgerät auf dem Spielplatz** sind neue Pfähle zu setzen. Der Gemeindearbeiter wird der Bürgermeisterin die Maße geben.

Finanzausschuss:
Siehe TOP 11 und 12.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Merret Lewald regt an, mehr Berichte im Stapelholm Kurier zu veröffentlichen, um die **Transparenz zum Bürger** gewährleisten zu können. Ebenso sollte mehr auf der Drager Homepage veröffentlicht werden. Sie moniert, dass z.B. die Hauptsatzung nicht im Internet zu finden ist.
- Als Delegierter teilt Steve Gröne mit, dass das Klimabündnis NF gerade ruht. Am 22.10.2024 wird es eine Veranstaltung, bezüglich **Klimawandel**, geben.

7. Einwohnerfragestunde

- Ein Bürger erkundigt sich, ob die **installierte Photovoltaikanlage** auf dem DGH planmäßig läuft. Da die Anlage erst 4 Wochen in Betrieb ist, ist die Einschätzung noch nicht aussagekräftig.
- Die Teiglüftungsanlage weist einen Fehler bei der Stromversorgung auf, ebenso ist die **Steuerungseinheit der Hallentür der Feuerwehr** defekt. Wie ist die Notfall-Öffnung bzw. die Notentriegelung geregelt? Horst Jähnichen wird sich kümmern.
- Die **Beschilderung der Hydranten** fehlt. Der Wasserverband ist für die Beschilderung zuständig und weiß Bescheid. Die Bürgermeistern hakt nochmal nach.
- Eine Bürgerin erkundigt sich über das **Entzünden von Feuerwerk am Silvesterabend**. Die Bürgermeisterin erläutert die Vorschriften und verweist auf die Bekanntmachungen.
- Auf die Frage, wer den **Obstbaumschnitt** in der Gemeinde vornimmt, erklärt die Bürgermeisterin, dass zwei Freiwillige sich schulen lassen haben und diesen Schnitt vornehmen werden.
- Auf Nachfrage, ob der **Breitbandausbau** auch noch in der Westerstraße vorgenommen wird, wird dieses bejaht.

- Auf den Hinweis, dass an der **Ecke Holm/Achterum** schon lange Wasser gepumpt wird, bestätigt die Bürgermeisterin die Notwendigkeit dieser Maßnahme. Es werden auch Proben entnommen.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Neubekanntmachung der gemeinsamen Flächennutzungspläne für die Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll, Stadt Friedrichstadt und der Auftragsvergabe an das Planungsbüro OLAF

Die Bürgermeisterin stellt die Angelegenheit vor.

In dem Amtsbereich Nordsee-Treene existieren 3 gemeinsame Flächennutzungspläne. Diese teilen sich auf die Gemeinden wie folgt auf:

1. Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup, Wobbenbüll
2. Nordstrand und Elisabeth-Sophien-Koog
3. Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und Stadt Friedrichstadt

In der täglichen Arbeit stellt die Vielzahl an F-Plan-Änderungen ein Problem dar, da keine Übersicht des jeweiligen Gemeindegebietes mit der Darstellung aller Änderungen existiert. Demnach ist es erforderlich alle Änderungen der jeweiligen Gemeinden übereinander zu legen, um eine Übersicht des gesamten Gemeindegebietes und damit eine schnelle und rechtssichere Auskunft an das Ehrenamt als auch an die Bürgerinnen und Bürger zu einer Fläche abgeben zu können. Zum Beispiel sind wir beim erst genannten gemeinsamen F-Plan bereits bei der 65. Änderung. Insofern sind rechtssichere Auskünfte nur schwer möglich. Auch in Bezug auf die Digitalisierung wäre es sinnvoll die F-Pläne neu Bekannt zu geben, denn aufgrund der sogenannten Inspire-Richtlinie der EU sollen die Flächennutzungspläne auch über behördliche Grenzen hinweg auf X-Plan-Format einheitlich bereitgestellt werden.

Das Amt Nordsee-Treene hat ein Planungsbüro beauftragt einen Kostenvoranschlag für das Vorhaben über die Zusammenstellung der Flächennutzungspläne auf die einzelnen Gemeinden zu veranlassen. Nach der 1. Kostenschätzung würden für die Gemeinde Drage aufgrund der Größe und der Anzahl an F-Planänderungen Kosten in Höhe von 2.275,00 € anfallen.

Die Gemeinde Drage stimmt der Neubekanntmachung des Flächennutzungsplans, die vom Planungsbüro OLAF durchgeführt werden soll zu und trägt die Kosten für die Erstellung eines neuen Flächennutzungsplans.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	7	7	--	--

Bemerkung:
Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung

Die Bürgermeisterin erläutert den Entwurf. Über diese Neufassung ist heute zu beschließen, damit die Gemeinde weiterhin handlungsfähig ist. Thomas Frieß erläutert weitere Punkte, bezüglich des Datenschutzes und der Notwendigkeit dieser Satzung. Merret Lewald moniert die Vorgehensweise und die fehlenden Informationen. Mit 5 Ja- Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschließt die Gemeindevertretung Drage die Neufassung der Hauptsatzung, in vorliegender Form.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass

Die Bürgermeisterin stellt die Vorlage und Angelegenheit vor. Die Gemeindevertretung Drage beschließt einstimmig, sich nicht dem Wellpass-Verfahren des Amtes anzuschließen.

11. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023

Die Übersicht liegt der Gemeindevertretung vor. Ines Jensen stellt sie vor.
Merret Lewald fühlt sich nicht mitgenommen. Ihr fehlen die Zahlen und die dazu gehörigen Informationen.
Die Gemeindevertretung beschließt mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung die Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023.

12. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Ines Jensen verliest das Protokoll zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2023. Der Gemeindevertretung Drage wird empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss von 199.277,18 € der Ergebnisrücklage zuzuführen. Die Allgemeinde Rücklage beträgt dann unverändert 1.157.374,14 €, die Ergebnisrücklage 319.147,32 € (28 % der Allgemeinden Rücklage).
Der Jahresabschluss 2023 wird, gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen.

Die SSW Fraktion bittet zukünftig, alle Beschlussvorlagen mit der Einladung zu versenden.

13. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für den Verein Dörpsmobil Drage e.V.

Die Bürgermeisterin verliest den Antrag. Die Gemeindevertretung Drage beschließt einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 800,-- € zu gewähren.
Aufgrund § 22 GO war Horst Jähnichen weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend. Ihm wird das Ergebnis mitgeteilt.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Spielgerätes (Nestschaukel)

Die Bürgermeisterin berichtet von der Spielplatzkontrolle und Abnahme durch den TÜV. Ein Gerät muss neu angeschafft werden. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage eine neue Nestschaukel anzuschaffen.

15. Beratung und Beschlussfassung über Zuweisungen des Landes für Investitionen an die Gemeinden im Radverkehr

Merret Lewald erläutert die geplante Anschaffung von Fahrradständern für das DGH, den Schützenverein, das dänische Forsamlinghus und die Schutzhütte. Der Ringreiterverein möchte einen Fahrradständer spenden. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage, für die Zuweisung des Landes, Fahrradständer anzuschaffen.

16. Information zur Tauschhütte

Merret Lewald berichtet von dem geplanten Konzept der Tauschhütte Drage. Das Konzept aus Friedrichstadt wurde als Grundlage verwendet. 8 Freiwillige wurden gesucht und auch gefunden, die sich um die Angelegenheiten der Tauschhütte zu kümmern. Die Öffnungszeiten bzw. Schließzeiten von 10:00 bis 19 Uhr können somit abgedeckt werden. Die Hütte ist Grund auf gereinigt worden. Der Müll ist über die Freiwilligen zu entsorgen. Der Bauhof hat dafür keine Kapazitäten. Merret wird es im Stapelholmkurier bekannt geben.

17. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Notstromaggregates für das DGH

Die Bürgermeisterin stellt die Angelegenheit vor. Hier geht es um eventuelle Black-Out-Szenarien, siehe Sitzung Amtsausschuss vom 12.09.2024.
Für die Gemeinde Drage ist für den Notfall das Dorfgemeinschaftshaus als Sammelort angegeben. Die Stromversorgung des kompletten Gebäudes muss gewährleistet sein. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage, dem geeignetsten und wirtschaftlichsten Angebot zuzustimmen und ein Notstromaggregat für das DGH anzuschaffen. Die Bürgermeisterin klärt die Anbringung eines Hinweisschildes. Das alte Aggregat verbleibt bei der Bootsgemeinschaft in der Gemeinde.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe einer Spülung der Straßenentwässerung von der Dorfstraße bis zum Holm

Horst Jähnichen stellt die Angelegenheit und die Angebote vor. Unter Vorbehalt, die Spülung in diesem Jahr zu erledigen, beschließt die Gemeindevertretung Drage einstimmig, dem geeignetsten und wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

19. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufforstung des Dorfwaldes

Merret Lewald erläutert die Angelegenheit. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage bis 2025, 250 Laubbäume aufzuforsten.

20. Beratung und Beschlussfassung über die Entwässerung und Pflanzung von 2 Jahrgangsbäumen an der Kanu-Einsatzstelle

Merret Lewald erläutert das Vorhaben. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Drage, nach Klärung und Durchführung der Entwässerung, 2 Jahrgangsbäume an der Kanu-Einsatzstelle zu pflanzen.

21. Information über die Nutzung des Grundstückes im Thomsgang

Die Gemeinde hat das Grundstück im Thomsgang erworben. Es ist teilerschlossen. Die Grundstücksfläche beträgt 1040 qm. Die Gemeinde plant dort, ein Haus mit 3 Wohneinheiten, mit je ca. 70 m² zu bauen. Es wird ein Arbeitskreis gegründet. Zu einer der nächsten Gemeinderatssitzungen wird der Arbeitskreis ein Konzept vorlegen, um Anregungen und Ideen aufnehmen zu können und zu sammeln.

22. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Haustür im DGH

Die Bürgermeisterin erläutert die Notwendigkeit der Neuanschaffung einer Haustür im DGH. Die Frage ob eine Holztür oder eine Kunststofftür angeschafft werden soll, wird erörtert. Bei 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschließt die Gemeindevertretung Drage eine neue Haustür aus Kunststoff anzuschaffen. Der Auftrag ist, nach den Vergaberichtlinien, an den geeignetsten und wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Steve Gröne gibt noch eine Unterschriftensammlung der Petition zur CO2 Verkappung in die Runde. Das Verfahren ist, aufgrund neuer gesetzlichen Grundlagen, neu aufgerollt worden.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung Drage ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

23. Grundstücksangelegenheiten

:/:

Öffentlich:

Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass im TOP 23 Grundstücksangelegenheit keine Beschlüsse gefasst worden sind.

Bürgermeisterin Maren Fürst bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit und schließt um 22:10 Uhr die Sitzung.

Bürgermeisterin Schriftführerin